
MLQ – Multifactor Leadership Questionnaire

Der Multifactor Leadership Questionnaire (MLQ) wurde von Bass und Avolio (1990) entwickelt, um transaktionales und transformationales Führungsverhalten messen zu können und die damit verbundenen Annahmen zum Führungserfolg zu überprüfen. Der MLQ erfasst transaktionales Führungsverhalten über Skalen zur bedingten Belohnung sowie zum aktiven und passiven Management by Expectation. Transformationales Führungsverhalten wird über Skalen zu den Basis-Strategien „idealisierte Einfluss“, „inspirative Motivation“, „intellektuelle Stimulation“ und „individualisierte Beachtung“ erfasst. Der MLQ ist das am häufigsten eingesetzte Messinstrument zur transformationalen Führung. Allerdings machen hohe Interkorrelationen der Skalen, v.a. bei der transformationalen Führung, eine Weiterentwicklung des Instruments erforderlich (Lowe et al., 1996; Goihl, 2003). Die deutsche, leicht angepasste Version des MLQ wurde erstmals 2002 von Felfe und Goihl vorgestellt. 2004 wurde eine neu übersetzte Version von Rowold veröffentlicht (Rowold, 2005).

Literatur

Bass, B., & Avolio, B. (1990). *Manual for the multifactor leadership questionnaire*. Palo Alto, CA: Consulting Psychologist Press.

Goihl, K. (2003). *Transformationale Führung Implikationen für die lernende Verwaltung*. Unveröffentlichte Dissertation, Freie Universität Berlin.

Lowe, K.B., Kroeck, K.G., & Sivasubramaniam, N. (1996). Effectiveness correlates of transformational and transactional leadership: A meta-analytic review of the MLQ literature. *Leadership Quarterly*, 7, 385-425.

Rowold, J. (2005). *Multifactor Leadership Questionnaire: Psychometric properties of the German translation by Jens Rowold*. Mindgarden, 1-28.